

Chinesisch als Drittfach!?

Beitrag von „Shams“ vom 14. Februar 2012 08:35

Zitat von Aktenklammer

naja ... die Schüler tun sich schon mit den 'normalen', d.h. indoeuropäischen Sprachen schwer ... Chinesisch dürfte doch vielleicht v.a. etwas im Bereich der Begabtenförderung werden, oder?

Eigentlich ist das Sprechen gar nicht so schwer. Die Schriftzeichen sind die eigentliche Herausforderung, aber dies macht den Schülern besonders Spaß. Die Kinder machen die Erfahrung, dass sie etwas Besonderes lernen und sie werden gefordert (gilt nicht nur für Hochbegabte). Wenn Elemente wie Kalligraphie dazu kommen, kann sich das positiv auch auf andere Bereiche auswirken, wie Dobby schon schrieb, die Handschrift hat sich bei vielen meiner Schüler erheblich verbessert.